

# Rechenschaftsbericht

(2021/)2022



**Gemeinsamer Elternbeirat der städtischen Horte und Tagesheime  
und der Hortkinder in städtischen Häusern für Kinder der  
Landeshauptstadt München (GEBHT)**

# Für Euch im GEBHT seit 04/2022



Daniel Gromotka (Vorsitz)

Angela Hermann (stv. Vorsitz Horte)

Esther März (stv. Vorsitz Tagesheime/KoGas)

Juliane Rückebeil (Homepage)

## Städtische Satzung über die Gemeinsamen Elternbeiräte: Rechte und Aufgaben der Gemeinsamen Elternbeiräte der Landeshauptstadt München

- (1) Die Gemeinsamen Elternbeiräte nehmen **alle über den Bereich der einzelnen Kindertageseinrichtungen hinausgehenden Belange** der Kinder und Personensorgeberechtigten wahr. Dabei ist es insbesondere ihre Aufgabe,
- a) die **einrichtungsübergreifenden Interessen** der Personensorgeberechtigten für Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder **gegenüber der Landeshauptstadt München als Trägerin** der Einrichtungen zu wahren,
  - b) **Wünsche und Anregungen der Elternbeiräte** der einzelnen Einrichtungen und der Personensorgeberechtigten **zu erörtern** und
  - c) die **Zusammenarbeit und den Informationsaustausch mit und zwischen den jeweils anderen städtischen Elternvertretungsgremien und der Landeshauptstadt München zu fördern**, für den GEBHT auch die Kooperation mit dem Gemeinsamen Elternbeirat für die Grund- und Mittelschulen in der Landeshauptstadt München und dem Gemeinsamen Elternbeirat der Förderschulen zu pflegen

# Ressourcen des GEBHT



**Homepage**

[www.gebht.musin.de](http://www.gebht.musin.de)

**E-Mail-Adresse**

[Info@gebht.musin.de](mailto:Info@gebht.musin.de)

**Elternbüro**

Ledererstr. 17 in der Innenstadt (Platzl)

**Personalressourcen RBS**

Stabsstelle und Assistenz Elternkooperation

**Finanzressourcen**

keine eigenen, auf Antrag beim RBS

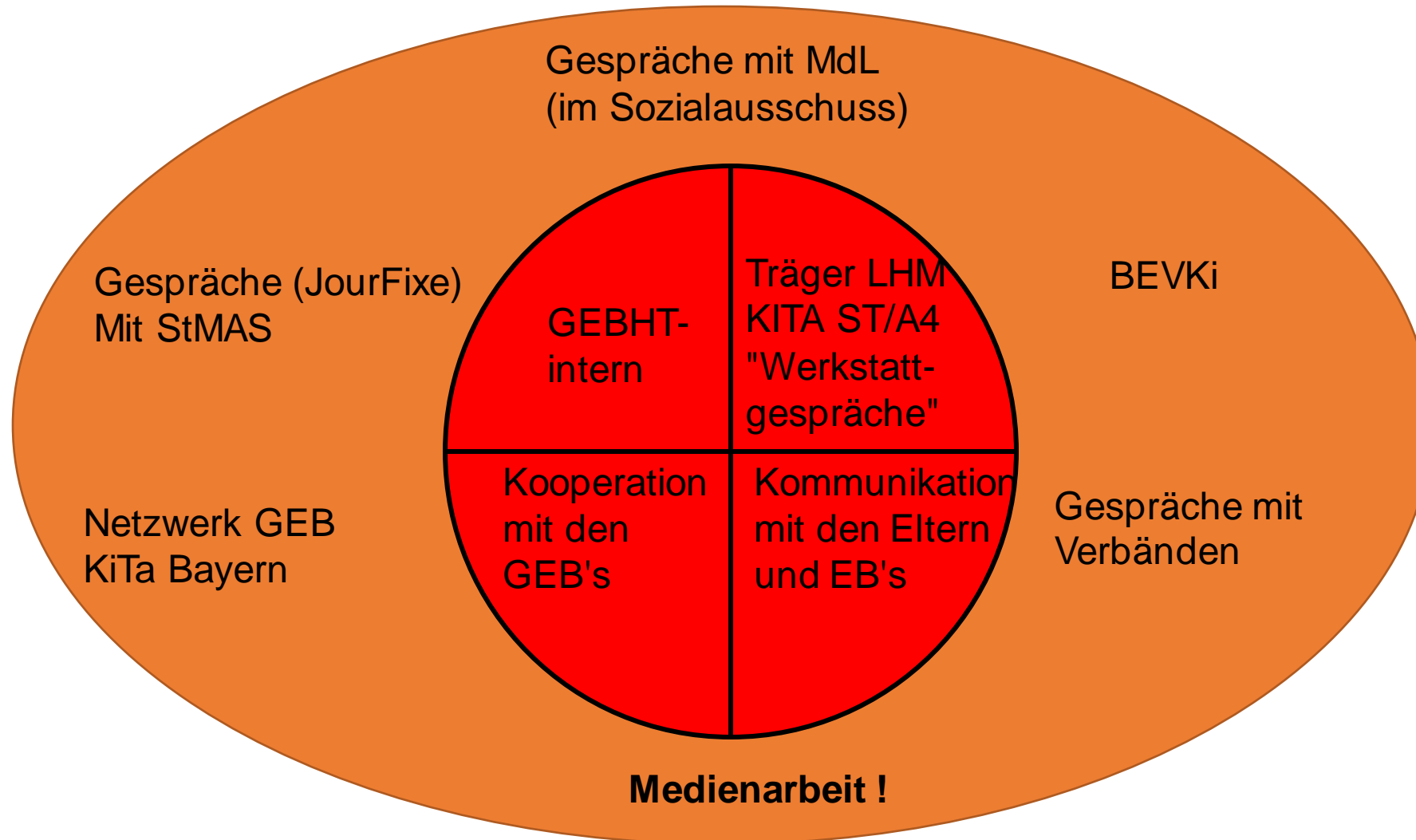
**Persönliche Ausstattung**

MVV-Tickets, Visitenkarten, "Technik"



**GEBHT**

# Aktivitätenspektrum des GEBHT



# Strategische Themen unserer Arbeit



**Verbesserung und Optimierung der Qualität (!) der Kinderbetreuung**

**Verbesserung der Kommunikation**

- Finalisierung neue Homepage
- Aufbaue KoGa-Elternverteiler
- Testposting Soziale Medien (Instagram)

**Verbesserung der Situation Alleinerziehender**

# Gemeinsame Erfolge der Amtszeit



- Neue Homepage steht kurz vor der Fertigstellung; Einführung Instagram-Kanal "geb\_kita\_muenchen"
- Erstellung eines Formblatts zur Sammlung der Email-Adressen der Eltern in einer KiTa durch den Elternbeirat und Forderung, Emailadresse bei Anmeldung abzufragen
- Konzept und Positionierung der Probleme Alleinerziehender (v.a. Berücksichtigung beim KiTa-Finder+) gegenüber RBS, Stadtpolitik und Medien: Satzungsänderung ist in Arbeit
- Streik: frühe Vorabinfo zum Streiktermin durch ver.di und Weitergabe an die Eltern
- "Dran bleiben" an wichtigen Themen: Personelle und Finanzielle Ausstattung der KiTas, KiTa-App, Gebührentransparenz, Verhinderung von (Teil-) Schließungen
- StMAS hat angekündigt, einen eigenen Vorschlag für eine Landeselternvertretung (LEV) KiTa vorzulegen



# Kommunikation mit den Eltern/EB's

- Fragen, Vorschläge, Beschwerden etc. i.d.R. über die Email-Adresse, aber auch Telefonate
- Aufgriff der Fragen und Besprechung mit Kita ST / RBS-A4
- Direkte Weiterleitung an die Leitung von Kita ST bei akuten Problemen
- Rundmails an alle Elternbeiräte (städtische Email-Adresse!) zu aktuellen Themen
- Themen, die wir zwischen einzelnen Horten/Tagesheimen/KoGas sowie Kita ST vermittelt haben, z.B.
  - Probleme mit der KiTa-Inneneinrichtung (z.B. Schimmelbefall)
  - Rückgang des Angebots an Hausaufgabenbetreuung
  - Alleinerziehende
  - Probleme beim Start eines KoGa
- Folgendes haben wir aus zeitlichen Gründen leider nicht geschafft
  - Herausgabe von Newslettern
  - Videokonferenz mit allen Elternbeiräten





**GEBHT**

# GEBHT interne Arbeit

Die GEBHT-internen Kommunikationsformate dienen der Planung unserer Arbeit, der gegenseitigen Abstimmung und Arbeitsteilung, Sammlung von Ideen und Themen für Werkstattgespräche, Anfragen an das RBS, Terminkoordination etc.

- Sitzung bzw. Videokonferenz alle 1 bis 3 Monate
- Intensiver und schneller Austausch über WhatsApp-Gruppe und Email
- Interne Arbeitsteilung:
  - Angela: Alleinerziehende und Horte
  - Daniel: Pressearbeit, Kontakt zur Politik, Sprecher des Netzwerks GEB KiTa BAYern
  - Esther: KoGas und Vernetzung
  - Juliane: Homepage, Netzwerk GEB KiTa Bayern
  - Alle: Werkstattgespräche, Runder Tisch Schule/KiTa, Gespräche mit Fraktionen etc.

# Kooperation mit den GEB's

- Sehr enger Austausch, v.a. der (stv.) Vorsitzenden über Treffen, WhatsApp-Gruppe und E-Mails
- Die meisten Aktivitäten betreffen alle GEB's
- Gemeinsame Gespräche mit Stadt- und Landespolitik
- Gemeinsame Presse- und Medienarbeit (Federführung GEBHT)
- Projekt neue Homepages und Soziale Medien (Federführung GEbKri)
- Absprache wegen Netzwerk GEB KiTa Bayern (Federführung GEBHT)
- Absprache wegen BEVKi-Aktivitäten (Federführung GEBHT)
- Intensiver Austausch mit GEB Grundschulen (und bei Bedarf GEB Mittelschulen)
- Gemeinsamer Austausch mit Verbänden, z.B. KiTa-Fachkräfteverband oder ver.di



# RBS-Kita-ST, Stadtpolitik und Rathaus GEBHT

Regelmäßige Teilnahme an den "Werkstattgesprächen" (4 x p.a.) mit dem Städtischen Träger mit vorheriger Themenabfrage des Städtischen Trägers. Von uns eingereichte und im Nachgang bearbeitete Themen betrafen u.a.

- Fachkräftemangel
- Corona-Management
- Ernährung (aktuell: Wegfall von Fisch ab Beginn neuer Cateringverträge)
- Umsetzung des "Gute-Kita-Gesetzes" / Einsatz von Verwaltungskräften
- Reform der Elternbefragung
- Kita-App
- Veränderungen der Mittagsbetreuung: "vom Hort zum KoGa"
- Gebührentransparenz: die Stadt bucht immer noch einfach ab, ohne genaue Rechnungsaufstellung etc.
- Alleinerziehende
- Verbesserung der Kommunikation
- Qualitätsmanagement-Konzept des RBS
- ...



# RBS-Kita-ST, Stadtpolitik und Rathaus GEBHT

- Gespräche mit RBS-A4, zuständig für Tagesheime und KoGas (aus unserer Sicht ist diese Trennung der Zuständigkeiten städtischer KiTas suboptimal)
- Bei Bedarf auch "spontane" Kommunikation mit Kita-ST (v.a. mit bzw. über die "Stabsstelle Elternkooperation") zu aktuellen und schnell zu klärenden Fragen oder der Weitergabe von Beschwerden
- Teilnahme an "Projekt AG's"
  - Neue Homepage für die GEB's
  - AG Bildungsqualität ( beim Pädagogischen Institut)
  - Sozial Lab (Verbesserung des kommunalen Bildungsangebots insgesamt)
- Verfolgen der städtischen Kita- und Bildungspolitik
  - Medienberichte
  - Publikationen und Äußerungen der Parteien bzw. Stadtratsmitglieder
  - Ratsinformationssystem, v.a. Bildungs- und Kinder- und Jugendhilfeausschuss

# RBS-Kita-ST, Stadtpolitik und Rathaus **GEBHT**



- Werkstattgespräche und Gespräche mit dem Stadtschulrat, Florian Kraus
- Teilnahme am regelmäßig (ca. Alle 2-3 Monate) stattfindenden "Runden Tisch Schule/KiTa" mit der 3. Bgm. Verena Dietl und den Spitzen von RBS-Schule, Staatl. Schulamt, RBS-KITA etc.
- Teilnahme am Austausch aller städtischen Beiräte beim Direktorium (dort Kontaktaufnahme zum Behindertenbeirat und Beirat für Ehrenamt)
- Gespräche mit (fast) allen Stadtratsfraktionen
- Interviews gegenüber den Medien, v.a. Süddeutsche Zeitung
- Brief des OB an Bayerischen Städtetag zur Unterstützung der Einführung einer LEV KiTa
- Teilnahme an Arbeitsgruppen: Social Lab, Familienforum West, AG Bildungsgerechtigkeit etc.

# Außenwirkung: Medien und Bayern



Viele Themen platzieren wir selbst durch proaktive Medienarbeit, dank unseres Bekanntheitsgrads bei den über Kitas, Schulen und Bildung berichtenden Journalist\*innen werden wir aber auch von diesen direkt angesprochen

- Interviews und "Platzieren von Themen" in Münchner "Leitmedien"
  - Jährliches "Sommerinterview" mit SZ – Schulen/Kitas München
  - Interviews zu jeweils aktuellen Fragen mit SZ/Merkur-TZ
    - ✓ Diverses zu Corona-Themen
    - ✓ Ver.di-Streik Kita-Personal 2022
    - ✓ KoGas
    - ✓ Energieproblematik
  - Bayerischer Rundfunk: Internet und Radiobericht zur LEV

- JourFixe mit StMAS (quartalsweise) ist angedacht (Umsetzung gelingt nicht immer)
- Bei Bedarf Anfragen ans StMAS (wg. KoGas, Verwaltungskräften etc.)
- Kontakt zu den bildungspolitischen Sprechern der wichtigsten Landtagsfraktionen, überwiegend zum Thema Landeselternvertretung KiTa Bayern
- "Ampel"-Parteien haben im Frühjahr Gesetz zur Einführung einer LEV KiTa Bayern in den Landtag eingebracht (leider an CSU/FW-Koalition und AfD gescheitert)
- Versand des LEV-Positionspapiers an alle MdLs des SozA und die Landtagsparteien: Aufruf, LEV ins Wahlprogramm zur Landtagswahl 2023 aufzunehmen
- Kooperation mit der Bundeselternvertretung BEVKi
- Gespräch mit Münchner MdB Stephan Pilsinger (CSU) wegen Nachfolge Gute-KiTa-Gesetz

# Vernetzung über München hinaus

- Intensive Vernetzung mit dem GEB Nürnberg und anderen kommunalen GEB's in Bayern (bislang Ingolstadt, Augsburg, Olching, Senden (NU) wir sind auf der Suche nach weiteren...)
- Gründung des "Netzwerks GEB KiTa Bayern" im Mai 2021,  
Gemeinsames Gründungspapier:
  - Ziele sind v.a. LEV und gemeinsames Lobbying auf Landesebene
  - Einstimmigkeitsprinzip; ansonsten bearbeiten die GEB's die Themen allein oder kooperieren, aber nicht unter dem Dach des Netzwerks
  - Sprecher: Daniel Gromotka (GEBHT) und Uwe Kriebel (GEB Nürnberg)
  - Einrichtung einer Homepage, Facebook-Seite und Email-Adresse
- Netzwerk ist Mitglied der Bundeselternvertretung KiTa (BEVKi) als Vertretung Bayerns
- Gespräche mit kommunalen Spitzenverbänden, Trägerverbänden



# Themen und Ideen für die Zukunft

- Weiterhin Qualität einfordern: Personalkapazität, materielle Ausstattung, besondere Angebote einfordern, wie musische, sportliche und medienpädagog. Projekte etc.
- Neue GEBHT-Homepage finalisieren und pflegen
- Verbesserungen für Alleinerziehende fordern und die Politik dazu beraten
- Mit den anderen KiTa-GEB's Ausbau des Auftritts in den sozialen Medien
- Thema Gebührentransparenz / Abrechnungen für Eltern weiter einfordern
- Kita-Ernährung fokussieren (Frischküche, bio, regional, Fisch! - keine politische Ideologie)
- KoGa-Themen aufgreifen
- Mehr Kontakt zu Eltern(beräten) pflegen, z.B. Videokonferenzen (1-2x jährlich?), Newsletter professionalisieren, Elternverteiler für EB's
- Kontakte zu Medien, Politiker\*innen und der Stadtspitze pflegen, intensivieren und erweitern
- Netzwerk GEB KiTa Bayern weiter managen und ausbauen
- Weiterhin vehement LEV fordern, aber auch andere landespolitisch wichtige Themen adressieren (z.B. Finanzierung von Verwaltungs- und Hauswirtschaftspersonal)
- Toleranz, Anti-Diskriminierung in multiplen Feldern des Zusammenlebens im Bildungskonzept der KiTas

28.10.2021 Teilnahme am "Runden Tisch Corona" im Rathaus (Videokonferenz)

28.10.2021 Teilnahme des GEBHT-Vorsitzenden und Sprechers des Netzwerks GEB KiTa Bayern, Daniel Gromotka, an Fachgespräch „Stärkere Einbindung von KiTa-Eltern“ im Sozialausschuss des Bayerischen Landtags

20.10.2021 Werkstattgespräch mit dem RBS

13.10.2021 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr GEBHT beim "Virtuellen Infostand" auf dem Münchner Elternabend Medien <https://www.pi-muenchen.de/muenchner-elternabend-medien-2021/>

21.09.2021 Teilnahme am "Runden Tisch Corona" im Rathaus (Videokonferenz)

17.09.2021 Gespräch mit dem Münchner Stadtschulrat, RBS-Referent Florian Kraus

08.07.2021 Videokonferenz mit der Stadtratsfraktion FW/ÖDP

07.07.2021 Videokonferenz mit der Stadtratsfraktion SPD/VOLT

06.07.2021 Videokonferenz mit der Stadtratsfraktion Die Grünen/Rosa Liste

30.06.2021 Pressekonferenz Netzwerk GEB KiTa Bayern

Mehr Infos unter: <https://177430.seu2.cleverreach.com/m/12778591>

[/0-6819dbee0c6937d65014a09118ca7331477e44a972769d4f279bd5daff5979d9938157ec13ce1](https://0-6819dbee0c6937d65014a09118ca7331477e44a972769d4f279bd5daff5979d9938157ec13ce1)



Gemeinsamer Elternbeirat der städtischen Horte und Tagesheime und der Hortkinder in städtischen Häusern für Kinder der Landeshauptstadt München (GEBHT)

GEBHT • Ledererstr. 17 • 80331 München

## GEBHT-Newsletter für städtische Horte und Tagesheime in München Nr. 2/2021

Liebe Elternbeiräte der städtischen Horte und Tagesheime,

hier ist der zweite Newsletter des **Gemeinsamen Elternbeirates** der städtischen **Horte** und **Tagesheime** (GEBHT) 2021, mit dem wir Euch über unsere Aktivitäten, Aktuelles und Wissenswertes informieren möchten. Dieser Brief wird als E-Mail verschickt und auf unserer Homepage veröffentlicht.

### Themen:

1. Neuwahl des GEBHT
2. Nutzung und Übergabe der Rechte des Elternbeirats-Kontos bei der Sparkasse München
3. Was passiert mit übrig gebliebenen Lebensmitteln/Mittagessen der Kitas?
4. Aktuelles zur geplanten Kita-App des Städtischen Trägers
5. Die Corona-Pandemie: Rückblick und Ausblick

## Aktuelles

**Wo sind die immer aktuellsten Fragen und Antworten des RBS zum Thema Corona? -> Bitte weiter runterscrollen!**

07.12.2021 **Unser neuer GEBHT-Newsletter 2/2021 ist da!**

03.12.2021 **Digitaler Informationsabend zur Arbeit der Gemeinsamen Elternbeiräte der Landeshauptstadt München (GEBKri, GKB und GEBHT) am Montag, den 13.12.2021, ab 19 Uhr via Webex:**  
Um über unsere Arbeit in den vergangenen zwei Jahren und die Aufgaben der Gemeinsamen Elternbeiräte generell zu informieren, sind alle Mitglieder der Elternbeiräte herzlich dazu eingeladen.  
Um die vielfältigen Tätigkeiten im GEBHT auf mehr Schultern verteilen zu können, bräuchten wir noch dringend weitere Elternvertreter, die ihre Talente einbringen wollen und Lust haben, in der kommenden Amtsperiode im GEBHT mitzumachen und auch auf der einrichtungsübergreifenden Ebene etwas zu bewegen. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung! Wir hoffen auf rege Beteiligung an dem Abend und freuen uns auf neue Gesichter.  
[Hier](#) geht es zur Registrierung.

23.11.2021 **Internetbeitrag des Bayerischen Rundfunks vom 23.11.2021: Eltern wollen Landeselternvertretung**

23.11.2021 **Filmbeitrag des Bayerischen Rundfunks vom 23.11.2021: Eltern wollen Landeselternvertretung**

07.11.2021 **Artikel in der Süddeutschen Zeitung vom 5. November 2021: Bildung in Bayern: Kita-Eltern fordern Mitsprache auf Landesebene**

06.11.2021 **Unser erstes Projekt das wir gemeinsam mit der BEVKi und unseren Partnern im Netzwerk GEB KiTa Bayern initiiert haben, war der Fachtag für KiTa-Eltern am 6. November.** Die öffentliche Veranstaltung bot Workshops für Eltern und Elternbeiräte zu Themen, wie Verkehrserziehung, KiTa der Zukunft oder Eröffnung wurde die Veranstaltung von Grußworten unserer 3. Bürgermeisterin, Verena Dietl, sowie der für die Landeshauptstadt München zuständigen Sozialministerin, Cornelia Traub, eröffnet. Für weitere Informationen zum Fachtag und dem Netzwerk GEB KiTa Bayern besuchen Sie bitte unsere Website [www.gebht.de](http://www.gebht.de)

# Netzwerk GEB KiTa Bayern



An die Bayerische Staatsregierung  
An die Fraktionen im Bayerischen Landtag

Augsburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Olching und Senden, 12.10.2022

**Bayern braucht sowohl eine Landeselternvertretung KiTa als auch eine Landeselternvertretung der Grundschulen – spätestens in der nächsten Legislaturperiode!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben  
Landeselternvertretung  
Bayern aufmerksam machen  
Wahlprogramm Ihrer Partei  
realistische Chance hat.

## Netzwerk GEB KiTa Bayern

Netzwerk GEB KiTa Bayern, c/o GEBHT München, Ledererstr. 17, 80331 München  
Herrn/Frau Max Mustermann, MdL  
Bayerischer Landtag  
Maximilianeum  
81627 München

Augsburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Olching und Senden, 02.06.2022

**Abstimmung im Landtag über Landeselternvertretung im Kita-Bereich  
TOP 4 der 117. Plenarsitzung des Bayerischen Landtags am 22.04.2022, 2. Lesung  
Drucksache 18/20024**

Sehr geehrter Herr/Frau,

es freut uns sehr, dass unsere Forderung nach der Einführung einer Landeselternvertretung für Kitas in Bayern von den Medien sowie der Landespolitik aufgenommen wurde und rege diskutiert wird.

**Am 22. Juni debattiert der Landtag über das vorliegende Gesetz zur Änderung des BayKiBiG und des AGSG für eine Landeselternvertretung im Kita-Bereich.**

**Wir hoffen sehr, dass in Bayern, wie in fast allen anderen Bundesländern, eine Landeselternvertretung KiTa eingeführt wird und möchten Sie aufrufen, dem Gesetz zuzustimmen.**

**Warum benötigt Bayern eine Landeselternvertretung?**

Als Familien und Vertreterinnen und Vertreter vieler Eltern bayerischer Kinder, die täglich in Kitas betreut werden, stellen wir immer wieder fest, dass wichtige Rahmenbedingungen und Entscheidungen, die

# Netzwerk GEB-KiTa Bayern



Die Gemeinsamen Elternbeiräte  
städtischer  
Kindertageseinrichtungen der  
Landeshauptstadt München  
(GEBKri – GKB – GEBHT)



Gesamt-Eltern-Beirat  
Kindertagesstätten  
Nürnberg e.V.



Die Gemeinsamen Elternbeiräte  
der städtischen Krippen,  
Kindergärten und Horte der  
Stadt Augsburg

Der Gesamt-Elternbeirat der städtischen  
Kindertageseinrichtungen der  
Stadt Ingolstadt

## EINE LANDESELTERNVERTRETUNG KITA FÜR BAYERN!

Positionspapier des Netzwerks GEB KiTa Bayern für die  
Bayerische Landespolitik

# Netzwerk GEB KiTa Bayern

Netzwerk GEB KiTa Bayern, c/o GEBHT München, Ledererstr. 17, 80331 München  
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft,  
Landesentwicklung und Energie  
Prinzregentenstraße 38  
80538 München

Augsburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Olching, Senden, 18.03.2022

## Stellungnahme des Netzwerks GEB KiTa Bayern zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP) – Entwurf vom 14.12.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum oben genannten Entwurf zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP) vom 14.12.2021 nehmen wir wie folgt Stellung und fordern Sie auf, die gewünschten Änderungen

1. Zu  
Ne  
die  
ge  
de  
eir  
ins  
(„n



Die Gemeinsamen Elternbeiräte  
städtischer  
Kindertageseinrichtungen  
der Landeshauptstadt München  
(GEBkri – GKB – GEBHT)

2. Zu  
Wi  
Ge  
v...

GEB KiTa • Ledererstr. 17 • 80331 München  
Landeshauptstadt München  
Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter persönlich  
Marienplatz 8  
80331 München

München, 31.03.2022

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Reiter,

im Freistaat Bayern existiert – anders als in fast allen anderen deutschen Bundesländern – immer noch keine Landeselternvertretung, weder für die Kindertagesbetreuung, noch für die unterschiedlichen Schulformen. Dabei ist Kitapolitik (ebenso wie die Schulpolitik) Landespolitik! Nicht zuletzt hat die Corona-Pandemie den bayerischen Familien vor Augen geführt, welchen Einfluss landespolitische Regelungen auf den Alltag in den Kitas haben. Außerdem schaffen die Institutionen des Freistaats die gesetzlichen Rahmenbedingungen für Pädagogik, Personal und Finanzierung der Kindertagesbetreuung in Bayern.

# Netzwerk GEB KiTa Bayern

Netzwerk GEB KiTa Bayern, c/o GEB Nürnberg e.V., Wirthstr. 35, 90459 Nürnberg  
Staatsministerin Ulrike Scharf  
- persönlich -  
Bayerisches Staatsministerium für Familie,  
Arbeit und Soziales  
Winzererstraße 9  
80797 München

Augsburg, Ingolstadt, München, Nürnberg, Olching und Senden 20.07.2022

Sehr geehrte Frau Staatsministerin Scharf,

vielen Dank für Ihre persönlichen Worte und den Aufruf, gemeinsam das soziale und engagierte Miteinander für unsere Kinder zu gestalten.

Als eng  
Kindertag  
besonder

Wir sind  
den ab  
Grundsch  
Wir sehe  
Resistenz



Die Gemeinsamen Elternbeiräte  
städtischer  
Kindertageseinrichtungen  
der Landeshauptstadt München  
(GEBkri – GKB – GEBHT)

## Appell an den Bundesrat, insbesondere die Vertreter des Freistaats Bayern am 16.09.2022: Lehnen Sie die Neufassung des Infektionsschutzgesetzes ab!

Der Bundesrat wird am kommenden Freitag, 16.09.2022, mit dem „Gesetz zur Stärkung des Schutzes der Bevölkerung und insbesondere vulnerabler Personengruppen vor COVID-19“ (TOP 65, Drucksache 433/22) über die bereits vom Bundestag beschlossene Neufassung des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) abstimmen.

Wir rufen die Bundesrats-Vertreter des Freistaats Bayern, insbesondere Herrn Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Herrn Staatsminister Klaus Holetschek, auf, dieses Gesetz, welches eine systematische Benachteiligung von Kindern und Jugendlichen bedeutet, abzulehnen!

Neu in diesem Gesetz ist die Aufnahme von Sars Cov-19 unter § 34 IfSG entgegen der Empfehlung der [Fachexperten im Gesundheitsausschuss](#).

Erneut werden Kinder und Jugendliche härter eingeschränkt als Erwachsene, die weder in der

# Reichlich Mangel

Die „Kooperative Ganztagsbildung“ ist eine gute Idee. Doch bei der konkreten Umsetzung gibt es noch viele Probleme: zu wenig Personal, Raumnot und fehlende Ausstattung

Von Ellen Draxel

Im Kellergeschoss der Grundschule am Schererplatz wuselt es. Mädchen und andere, die „Restaurants“ – so nennen sie es, in der Schule die Essensräume – sind gut besucht. Es ist der letzte Tag der Herbstferien, trotzdem ist das Gebäude offen – für Kinder aus dem kooperativen Ganztagsmodell. Möglich ist das seit 2019. Die Pastinger Schule war eine der ersten, an der das Modellprojekt „Kooperative Ganztagsbildung“ in München angeboten wurde. Der KoGa, entwickelt von Stadt und Kultusministerium, soll dafür sorgen, den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Grundschüler nach dem Unterricht zu gewährleisten, der von 2026 an bundesweit für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren in flexiblen Zeiten bis zu einer halben Tag für Kinder aus Regel- und Ganztagsklassen an. Inklusiv bieten 26 Grundschulen den KoGa an.

## Das Konzept verkommt langsam zu einer bloßen „Aufbewahrungsanstalt“

„Das ist viel zu wenig“, sagt Bock, „schlechte Person, die nur stundenweise unterstützt. Die Erzieherinnen und Erzieher „bemühen sich nach Kräften und gehen schon weit über ihre Grenzen hinaus, um für ein schönes und anregendes Umfeld für die Kinder zu sorgen“, berichtet Daniela Klein, Vorsitzende des KoGa-Elternbeirats. Doch es fehle „an allen Ecken und Enden“. So werde „aus dem tollen Ansatz langsam aber sicher eine Aufbewahrungsanstalt“. Werden Kolleginnen oder Kollegen krank, wird es besonders eng. „In den ersten Wochen dieses Schuljahres fiel die Nachmittagsbetreuung für etliche Klassenstufen komplett aus.“

Das soll nun besser werden – durch den KoGa. Um sie kümmern sich sechs



# Bayern-Ampel fordert eine

## Süddeutsche Zeitung

SZ | Meine SZ | SZ Plus | Ukraine | Energiekrise | Fußball-WM | Politik | Wirtschaft | Meinung | Pa



Die Eltern von Kitakindern wollen künftig nicht nur in den Entscheidungen mitreden können. Das fordern von der Opposition im Landtag unterstützt. (Foto: Annef)

Schon länger plädieren Eltern v  
Tisch, um bei Themen wie Inte  
Fachkräftemangel mitzuspr  
Gesetzentwurf kommt nun

Von Viktoria Spinrad, Mün

ergelegt. Nur 138 der rund 450 st  
an vom Warnstreik gar nicht bet

Stefanie Fritschhaber

Schule und Kita

## Energie sparen im Klassenzimmer - ohne zu frieren

15. September 2022, 7:08 Uhr | Lesezeit: 4 min



Die Mathilde-Eller-Schule in Laim. (Foto: Robert Hass)

## Scharfe Kritik an Bayerns Kita-Plänen

30. August 2022, 17:19 Uhr | Lesezeit: 2 min



Wer soll demnächst die Kinder in Bayern betreuen? Über diese Frage ist in Bayern ein Streit entbrannt. (Foto: Peter Kneffel/dpa)

Größere Gruppen, Betreuung durch weniger qualifiziert  
Eltern, Träger und Opposition lassen Vorschlä  
Sozialministerin Scharf zur Lösung  
durchfallen - aus Sorgen um

Kitas sollen Energie sparen. Derzeit gibt es aber  
Heizungen runterzudrehen. Wie man  
reigen die

## Landeselternvertretung von Regierung abgelehnt

Eine gesetzliche Landeselternvertretung für Kita- und Hort- rückt in weitere Ferne. Am Donnerstag lehnten die

muenchende  
Das offizielle Stadtportal

- Rathaus
- Veranstaltungen
- Freizeit
- Hotels
- Sehenswertes
- Verkehr
- Wirtschaft
- Jobs
- Leben

### Stärkere Einbindung von Kita-Eltern: Für die Einführung einer Landeselternvertretung

Rathaus Umschau 187 / 2022, veröffentlicht am 29.09.2022

### Stärkere Einbindung von Kita-Eltern: Für die Einführung einer Landeselternvertretung

Antrag Stadtrats-Mitglieder Barbara Likus, Cumali Naz, Lena Odell, Julia Schönfeld-Knor, Felix Sproll (SPD/Volt-Fraktion), Anja Berger, Dr. Hannah Gerstenkorn, Nimet Gökmenoglu, Marion Lüttig, Clara Nitsche, Sebastian Weisenburger (Fraktion Die Grünen – Rosa Liste) und Professor Dr. Jörg Hoffmann, Gabriele Neff, Richard Progl, Fritz Roth (FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion) vom 18.3.2022

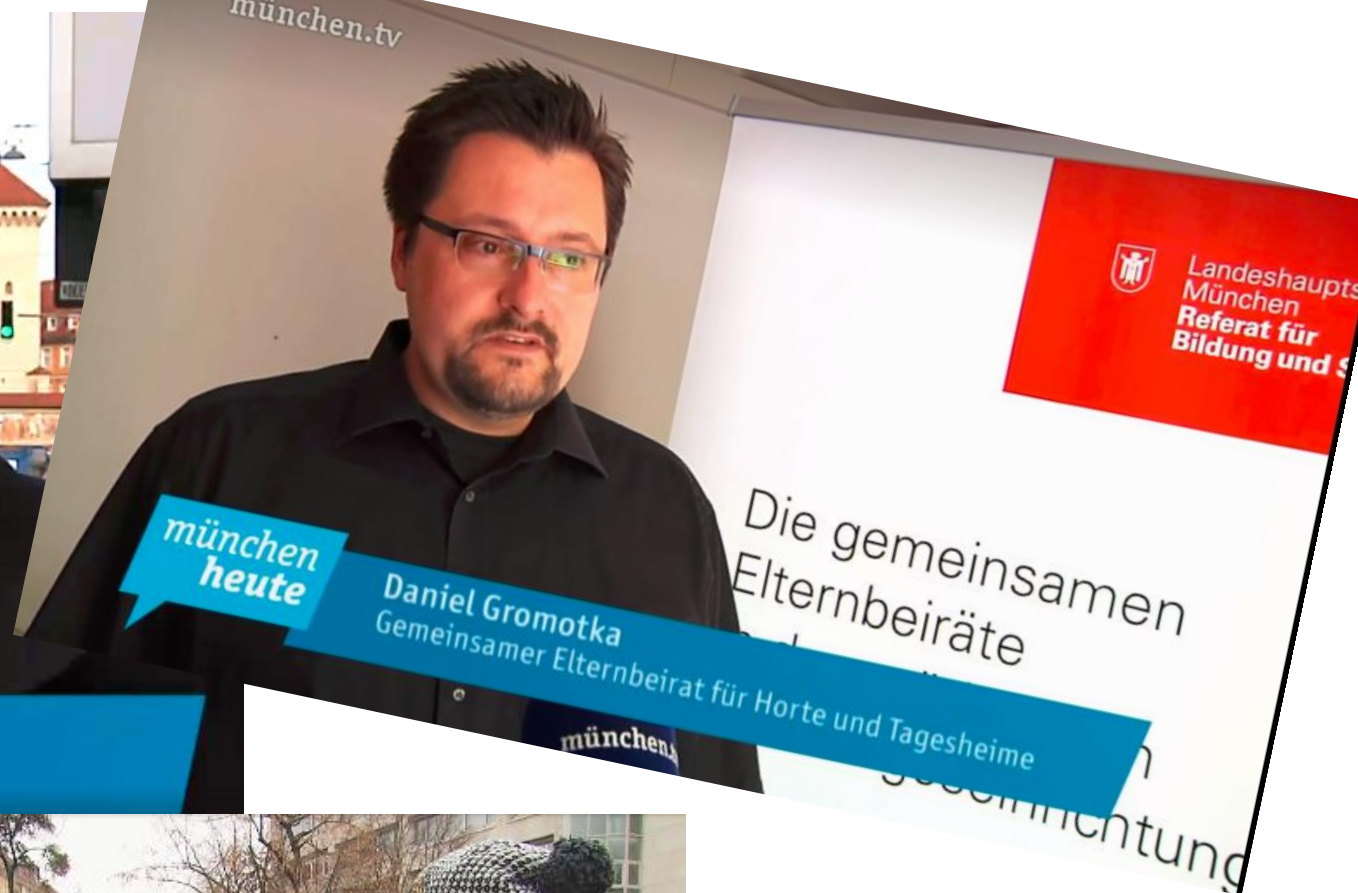
Antwort Stadtschulrat Florian Kraus:

In Ihrem Antrag bitten Sie darum, dass der Oberbürgermeister gebeten wird, „sich beim Städtetag



münchen heute

Daniel Gromotka  
Elternbeirat städtischer Kindergärten



münchen heute

Daniel Gromotka  
Gemeinsamer Elternbeirat für Horte und Tagesheime



münchen heute

Daniel Gromotka  
Elternvertreter



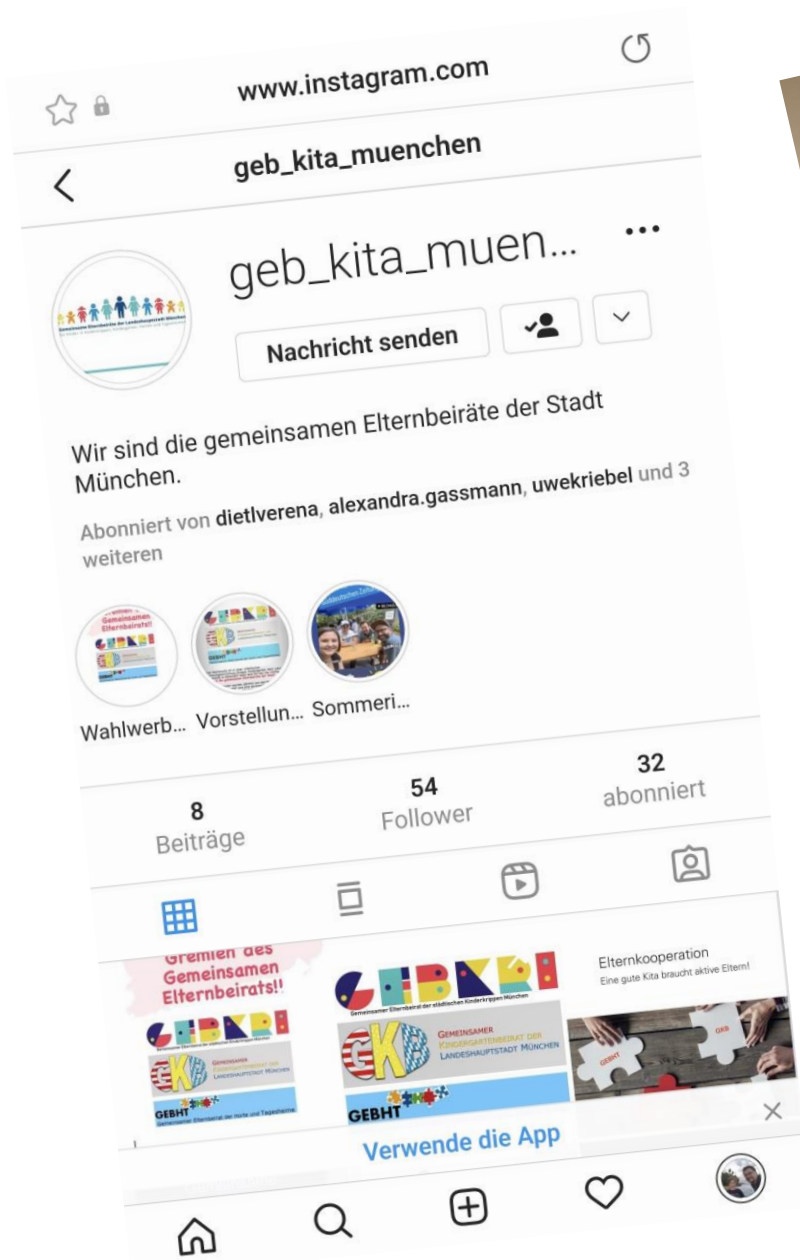
ABENDSCHAU

Chris Hollmann  
Vorsitzender Elternbeirat städtische Kindergärten

02:06

02:23







Florian Kraus  
Stadtschulrat

Datum 19. OKT. 2022

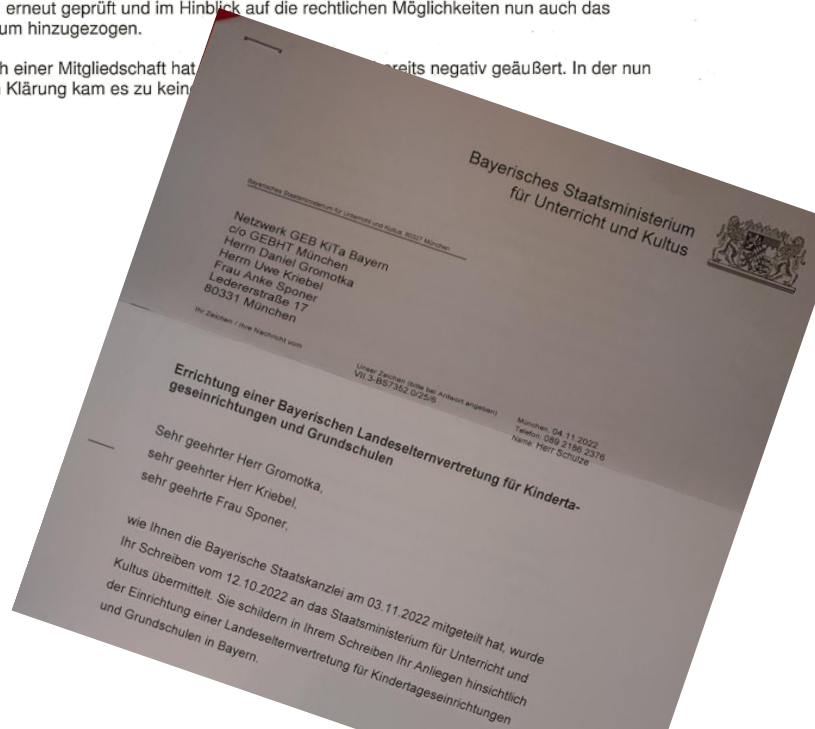
Per E-Mail an  
[info@gkb.musin.de](mailto:info@gkb.musin.de)  
[info@gebkri.musin.de](mailto:info@gebkri.musin.de)  
[info@gebht.musin.de](mailto:info@gebht.musin.de)

Teilnahme der GEB im KJHA als Mitglied oder ständiger Gast

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich Ihrer Anfrage auf Teilnahme am KJHA als Mitglied oder ständiger Gast wurde das Anliegen erneut geprüft und im Hinblick auf die rechtlichen Möglichkeiten nun auch das Direktorium hinzugezogen.

Bezüglich einer Mitgliedschaft hat das Direktorium bereits negativ geäußert. In der nun erfolgten Klärung kam es zu keinem Einverständnis.



Staatsministerin Ulrike Scharf, MdL

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales  
80792 München

Herrn Vorsitzenden des GEBHZ  
Daniel Gromotka  
Herrn Vorsitzenden des GEB Nürnberg  
Uwe Kriebel  
GEBHT München  
Ledererstr. 17  
80331 München

„Vergelt's Gott!“

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Gromotka,  
sehr geehrter Herr Vorsitzender Kriebel,

herzlichen Dank für die Glückwünsche und die guten Worte zu meinem Amtsantritt. Darüber habe ich mich sehr gefreut!

Im Ministerium des Zusammenhalts und der aktiven Bürgerinnen und Bürger darf ich für die menschliche und erfolgreiche Zukunft unserer Heimat arbeiten.

Wir spüren alle die Tendenzen zu gesellschaftlichen Spaltungen. Umso mehr bitte ich Sie: Gestalten wir gemeinsam das soziale und engagierte Miteinander für unseren Freistaat Bayern.

Herzliche Grüße

Ulrike Scharf

Telefon: 089 1261-1502 E-Mail: M.Buero@stmas.bayern.de Internet: www.staatsministerium.bayern.de Adresse: Winzerstraße 9, 80797 München



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

München, 18.03.2022

**Stärkere Einbindung von Kita-Eltern: Für die Einführung einer Landeselternvertretung**

**Antrag**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, sich beim Städtetag einzusetzen, dass eine Landeselternvertretung KiTa Bayern eingeführt wird. Zudem bekräftigt hiermit die Landeshauptstadt München ihre ausdrückliche Unterstützung dieser Initiative.

**Begründung**

In vielen Bundesländern existieren bereits staatlich anerkannte Landeselternbeiräte, die auch ein Anhörungs-, Beratungs- und Informationsrecht gegenüber ihrer jeweiligen Landesregierung haben.

Die Eltern erfahren durch Beiträge eine intensivere Wertschätzung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in

Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales



BAYERN.  
GEMEINSAM.  
STARK.

Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales  
München

Netzwerk GEB Kita Bayern  
c/o GEBHT München  
Daniel Gromotka  
Uwe Kriebel  
Anke Sponer  
Ledererstraße 17  
München

NAME  
Rath

TELEFON  
089 1261-1367

TELEFAX  
089 1261-1625

E-MAIL  
patrick.rath@stmas.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

12.10.2022

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom  
Bitte bei Antwort angeben

V3/6512.10-3/1110

DATUM

07.11.2022

**Landeselternvertretung Kita**

Sehr geehrter Herr Gromotka,  
Sehr geehrter Herr Kriebel,  
sehr geehrte Frau Sponer,

vielen Dank für Ihre Nachricht vom 12. Oktober 2022 an Herrn Ministerpräsidenten Herrn Dr. Markus Söder. Die Bayerische Staatskanzlei hat das zuständige Familienministerium gebeten, Ihnen zu antworten. Dem kommen wir als zuständiges Fachreferat für die Kin-



# Fragen, Ideen, Anmerkungen?

